

Einladung an die Medien

Jugendliche bestimmen für einen Tag das Landtagsgeschehen Planspiel „Jugend im Landtag“

Am kommenden

Montag, 28. November 2016,

ist der Landtag von Sachsen-Anhalt fest in der Hand von 80 Schülerinnen und Schülern.

In einem gemeinsam von Landtag und dem Landesschülerrat Sachsen-Anhalt veranstalteten Planspiel „Jugend im Landtag“ werden die Jugendlichen über die Themen „Anwendung der Rasterfahndung“, „Ausstieg aus dem Braunkohleabbau“ und „Absenkung des Wahlalters bei Landtagswahlen“ diskutieren.

Dabei bilden die Schülerinnen und Schüler ab der Klassestufe 9 die drei fiktiven Fraktionen „Die Ökonomischen“, „Die Ökologischen“ und „Die Sozialen“. Wie im echten Parlament werden die Anträge der Fraktionen in Ausschüssen beraten und in einer abschließenden Plenarsitzung diskutiert und abgestimmt.

Die Plenarsitzungen zu Beginn des Planspiels (10.00 Uhr) und zur abschließenden Beratung (15.00 Uhr) werden von **Landtagspräsidentin Gabriele Brakebusch** geleitet. Alle weiteren Aufgaben wie die der Fraktions- und Ausschussvorsitzenden übernehmen die Schüler genauso wie die Berichterstattung aus den „Schülerausschüssen“.

Zu Beginn der Nachmittagsberatungen im Plenarsaal wird die Staatssekretärin im Bildungsministerium **Edwina Koch-Kupfer** ein Grußwort der Landesregierung übermitteln.

Nachdem der Landtag seit 1997 jährlich ein Jugendparlament durchgeführt hat wird in diesem Jahr erstmalig auf Anregung des Landesschülerrats das Format eines Planspiels angeboten.